

# Bericht der Erdbebenkommission

Autor(en): **Billwiller, R.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **85 (1902)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## F. Bericht der Erdbebenkommission

*für das Jahr 1901/1902.*

---

Im Jahre 1901 kamen in der Schweiz 18 zeitlich getrennte und von mehr als einer Person wahrgenommene Erdstöße zur Anzeige. Neun Erschütterungen erwiesen sich als Erdbeben. Von diesen hatten sechs den Ursprung in unserem Lande, während drei von aussen in die Schweiz verpflanzt wurden.

Letztere umfassen : das oberrheinische Beben vom 24. März 4 Uhr 30 Min. a. m., das elsasser Beben vom 22. Mai 7 Uhr 57 Min. a. m. und das grosse veneto-lombardische Beben vom 30. Oktober 3 Uhr 53 Min p. m.

Die sechs schweizerischen Erdbeben sind :

1. Das Beben im *Unter-Engadin* den 12. Februar 5 Uhr 20 Min. a. m.

2. Das erste *alpin-jurassische* Beben um den Genfer-See den 15. Februar 6 Uhr 30 Min. a. m.

3. Das zweite *alpin-jurassische* Beben den 17. Februar 6 Uhr 36 Min. a. m.

4. Lokalbeben *Nyon-Céligny* den 14. Juli 5 Uhr 22 Min. p. m.

5. Lokalbeben *Ober-Engadin* den 2. Oktober 2 Uhr 25 Min. a. m.

6. Zweites Erdbeben im *Unter-Engadin* den 14. Dezember 4 Uhr 40 Min. a. m.

Die Zusammenstellung der über diese Beben von den Kommissionsmitgliedern und der Meteorologischen Centralanstalt gesammelten Berichte hat wieder unser

Aktuar Herr Prof. Früh besorgt und es wird dieselbe im Jahrgang 1901 der meteorologischen Annalen publiziert werden.

Von den Kommissionsmitgliedern hat Herr Prof. Amsler-Laffon aus Altersrücksichten seinen Rücktritt erklärt. Die Kommission verdankt ihm seine namentlich in früheren Jahren verdienstvolle Thätigkeit in der Erdbebenforschung.

Zur Fortsetzung ihrer Arbeiten im nächsten Jahre ersucht die Kommission um einen Kredit von 100 Fr.

Auf Anregung der im April 1901 in Strassburg abgehaltenen ersten internationalen seismologischen Konferenz ist gegenwärtig eine *internationale staatliche seismologische Association* in Bildung begriffen. Derselben wird die Schweiz ohne Zweifel beitreten und es ist zu hoffen, dass bei dieser Gelegenheit auch in unserem Lande endlich eine mit guten registrierenden seismischen Instrumenten ausgerüstete Erdbebenstation errichtet werde.

Zürich, den 14. August 1902.

*Für die Erdbebenkommission,*

Der Präsident :

Dr. R. BILLWILLER.

---